

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Papenbrede 33-33154 Salzkotten

An Herrn  
Bürgermeister Ulrich Berger  
Marktstraße 8  
33154 Salzkotten

per Mail: vorzimmer@salzkotten.de

**Ratsfraktion Salzkotten**

Marc Svensson  
Fraktionsvorsitzender  
Papenbrede 33  
33154 Salzkotten

☎ 0151-20136084  
@ marc.svensson@outlook.com

Salzkotten, den 25.08.2019

**Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Photovoltaik-Ausbauplan zur Erreichung der Salzkottener Klimaziele**

Sehr geehrter Herr Berger, sehr geehrter Herr Lindenblatt,

wir bitten um die Aufnahme des nachfolgenden Antrags auf die Tagesordnung des Betriebsausschusses am 10.09.2019:

Antrag:

Die Verwaltung wird mit der Erstellung eines Photovoltaik-Ausbauplans zur Erreichung der im Klimaschutzkonzept verankerten Ausbauziele von 55700 MWh/a im Jahr 2025 beauftragt. In diesem Ausbauplan werden die bereits durchgeführten und geplanten städtischen Maßnahmen bei der Photovoltaik-Stromerzeugung auf Dach- und Freiflächen dargestellt.

Zudem erläutert die Stadtverwaltung, welche Maßnahmen zur Aktivierung privater Flächen für die Solarstromerzeugung vorgesehen oder möglich sind.

Begründung:

Zum Stichtag 31.12.2018 haben die Photovoltaikanlagen im Stadtgebiet Salzkottens etwa 20.650 MWh/a (<https://www.energieatlas.nrw.de/site/bestandskarte>) Strom erzeugt. Die 15 Anlagen der Stadtwerke Salzkotten hatten daran einen Anteil von 2,6% (536 MWh/a laut Anlage Jahresabschluss Stadtwerke 2018, S.1).

Die Stadt Salzkotten hat sich das Ziel gesetzt, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß bis 2025 auf 2 Tonnen pro Einwohner zu senken. Das vom Rat der Stadt am 14.12.2015 beschlossene Klimaschutzkonzept sieht in diesem Zusammenhang einen Photovoltaikanteil von ca. 55.700 MWh/a im Jahr 2025 vor (EFFIZIENZ-Szenario). Um dieses Ziel zu erreichen, muss der Ausbau koordiniert vorangetrieben werden.

Weiterhin wurde laut Jahresbericht der Stadtwerke für das Jahr 2018 durch die Photovoltaik-Stromerzeugung ein Überschuss von 51.000€ erzielt. Dem Betriebszweig Energie wurden weitere Chancen in diesem Bereich bescheinigt:

*„Gleichwohl bestehen grundlegende Chancen in der Betriebssparte "Energie". Auf Basis der Wirtschaftlichkeitsberechnungen werden über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer der Photovoltaikanlagen positive Ergebnisse erwirtschaftet. Darüber hinaus erfolgt eine Wertsteigerung der genutzten Objekte und es ergeben sich Synergieeffekte innerhalb des Betriebes durch anteilige Kostenübernahmen.“ (vgl. Anlage Jahresabschluss Stadtwerke 2018, S.4)*

Mit freundlichem Gruß

A handwritten signature in black ink that reads "Marc Svensson". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.